Holzbau

Timber engineering

LP	Lehrform	Studien-/ Prüfungsleistungen	Sprache	Semester
5	2V / 2Ü		Deutsch	WS

Workload	Präsenzzeit: 60 h	Eigenstudium einschl. Studien-/ Prüfungsleistung: 90 h	Σ: 150 h

Qualifikationsziel

Dieses Modul macht die Studierenden mit den besonderen Eigenschaften des natürlichen Baustoffes Holz vertraut und führt sie in die Bemessung einfacher Holzbauteile, Holzverbindungen und Holzkonstruktionen ein.Die Verwendung des natürlichen Baustoffes Holz stellt einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz dar. Die Studierenden sollen mit der Möglichkeit der nachhaltigen und resourcenschonenden Bauweise mit Holz vertraut gemacht werden.

Inhalt

1. Einführung in den Ingenieurholzbau
2. Eigenschaften des Holzes
3. Bauholz für tragende Zwecke, Holzwerkstoffe
4. Holzschutz
5. Bemessung einteiliger Holzbauteile mit Rechteckquerschnitt
6. Berechnung von Verbindungen und Verbindungsmitteln
7. Berechnung und konstruktive Durchbildung hölzerner Dachkonstruktionen

Empf. Vorkenntnisse:	Grundlagen des konstruktiven Ingenieurbaus, Baumechanik I, Baumechanik II, Baumechanik III, Baustatik

Literatur:	Informationsdienst Holz: Holzbau-Handbuch Kollmann, F.: Technologie des Holzes und der Holzwerkstoffe, Springer-Verlag, 1982 Colling, F.: Holzbau Grundlagen Bemessungshilfen, Vieweg-Verlag, 2004 Werner, G., Zimmer, K.: Holzbau 1: Grundlagen nach DIN 1052 und Eurocode 5, Springer Verlag, 2004 Blaß, H. J., Ehlbeck, J., Kreuzinger, H., Steck, G.: Erläuterungen zu DIN 1052:2004-08, Bruderverlag, 2004
Besonderheiten:	Keine
Medien:	Tafel, PowerPoint-Präsentation, Overhead

Modulverantwortlich:	Fouad, Nabil A.
Institut:	Institut für Bauphysik Fakultät für Bauingenieurwesen und Geodäsie